

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

39 (9.2.1882) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 39. Zweites Blatt.

Donnerstag den 9. Februar

1882.

Bekanntmachung.

Nr. 3268. In der Nacht vom 5. auf den 6. d. M. wurden dem Handelsmann Rudolf Dewart, Durlacherstraße 95 dahier, mittelst Einbruchs folgende Uhren entwendet: 1) eine silberne Cylinderuhr ohne Secundenzeiger, weißem Zifferblatt, an der Zahl II ein Stückchen ausgebrochen, abgeschliffenem Rückdeckel mit Nr. 54, Messing-Gäbette, geht auf 4 Steinen; 2) eine silberne Cylinderuhr mit Secundenzeiger, weißem Zifferblatt, auf dem Rückdeckel eine Zeichnung mit Nr. 83714, Messing-Gäbette, Four Folios darauf, noch gutes Aussehen; 3) eine silberne Cylinderuhr ohne Secundenzeiger, weißem Zifferblatt mit Messingzeigern, neusilbernem Bügel, der Rückdeckel mit Eichenlaubgravirung, alt, Messing-Gäbette, 4 Steine, Nr. 4151; 4) eine silberne Cylinderuhr mit Secundenzeiger, weißem Zifferblatt, neusilbernem Bügel, Messing-Gäbette, 4 Steine, Nr. 5277 und 660; 5) eine silberne Cylinderuhr mit Secundenzeiger, weißem Zifferblatt, neusilbernem Bügel, Springdeckel, jedoch wenig bemerkbar, geht auf 4 Steinen, Nr. 10517; 6) eine silberne Cylinderuhr mit Secundenzeiger Nr. 4049, etwas verwischte Zahlen, Messing-Gäbette, 4 Steine, neusilberner Bügel, auf dem Rückdeckel ein länglicher Stern eingravirt; 7) eine silberne Cylinderuhr ohne Secundenzeiger mit Silberzifferblatt, Goldzeigern, alt, groß, abgeschliffen, neusilbernem Bügel und der Nr. 5381; 8) eine alte Spindeluhre, groß, von Neusilber, das Zifferblatt verlegt. Sämmtliche Uhren sind getragen und alt und haben einen Gesamtwert von 52 Mark. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 6. Februar 1882.

Groß. Staatsanwalt.
Eadenbach.

Karlsruher Protestantenverein.

Montag den 13. Februar, Abends 6 Uhr, im großen Rathssaal:

Vortrag des Herrn Stadtpfarrer Sigis von Mannheim über: **Altindische Religionsysteme und ihre Geistesverwandten in der Gegenwart.**
Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Bestreitung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Fahrniß-Versteigerung. Heute Donnerstag,

Nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr anfangend, werden in der Luisenstraße 50, im 3. Stock, wegen Sterbefalls nachstehende Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Schiffoniere, 1 Kanapee, 1 Ovaltisch, 2 seidene Kleider, 1 aufgerichtetes Bett, 1 eiserner Herd, Küchengeräth, Flaschen, Zuber, 2 Weinfässer, wozu Stehhaber einladet.

Der Beauftragte.

Wohnungen zu vermieten.

21. Adlerstraße 1 ist im Seitenbau eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Zugehör, sowie eine Wohnung in den Mansarden auf den 23. April an solche ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im zweiten Stock.

21. Amalienstraße 22 ist per 23. April eine Wohnung im 2. Stock des Hinterhauses, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller etc., an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

21. Amalienstraße 71 ist sofort bezugsbar eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Alkov., Kammer und Küche. Ebenfalls ist ein Mansardenzimmer mit Kochofen sofort bezugsbar zu vermieten.

31. Augartenstraße 21 ist der 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 2 im 2. Stock.

Bahnhofstraße 32 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov., Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller, Holzstall etc., auf Wunsch Garten, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

Hebelstraße 4 (Marktplatz) ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 3 nach der Straße gehend, 2 Kammern, Keller, großem Trodenspeicher, Wasser- und Gasleitung, an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Hirschstraße 17 ist die Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April l. J. zu vermieten und kann Morgens zwischen 9 u. 12 und Nachmittags zwischen 2 u. 5 Uhr besichtigt werden.

Kaiserstraße 74 — Marktplatz — ist die 2. Etage von 6 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern und Küche sowie Gas- und Wasserleitung auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst links, eine Stiege hoch.

Kaiserstraße 207 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche

und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls sind auch 2 unmoblierte, ineinandergeschlossene Zimmer zu vermieten. Näheres bei J. Weber im Laden.

31. Lessingstraße 12 ist der 4. Stock (Mansardenwohnung) von 3 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Antheil am Waschkloß auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1.

Marienstraße 4 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. April zu vermieten.

Marienstraße 17 ist im dritten Stock eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov., Küche, Mansarde, Keller nebst Wasserleitung. Zu erfragen im zweiten Stock daselbst.

Marienstraße 18 im Hof, eine Stiege hoch, ist eine kleine, schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher an eine kleine Familie zu vermieten.

31. Scheffelstraße 42 ist der 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Schwarzwachtkammer, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, sowie Antheil am Waschkloß und Trodenspeicher auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1.

31. Scheffelstraße 44 ist der 4. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Schwarzwachtkammer, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, sowie Antheil am Waschkloß und Trodenspeicher auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1.

Schützenstraße 46 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov., Küche, Keller und Glasabschluß auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

31. Schützenstraße 59 ist der 1. Stock mit 3 sehr großen, schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Gas- und Wasserleitung sofort oder auf April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

31. Schützenstraße 59 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

Schützenstraße 65 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Spitalstraße 44 ist der 3. Stock (Mansardenwohnung), bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Viktoriastraße 15 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

31. Waldstraße 3 ist auf 23. April eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

31. Waldstraße 11, im Vorderhaus, ist eine Wohnung im dritten Stock von 5 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April

zu vermieten. Näheres Herrenstraße 62 im zweiten Stock.

Zähringerstraße 82 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 kleineren Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzraum auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

In einem Hause der Kronenstraße ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller sammt Zugehör, mit Glasabschluß, auf 23. April zu vermieten. Auskunft beliebe man Kronenstraße 1 parterre zu erheben.

Eine freundliche, gesunde Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlstraße 19, eine Stiege hoch.

Wegen Todesfall sind Leopoldstraße 25 der 2. und 3. Stock, bestehend in je 6—7 Zimmern, Küche und je 3 Mansarden, Antheil am Badezimmer und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend elegant eingerichtet. Sämmtliche Zimmer sind mit Gaslampen und Lüfters versehen. Wasserleitung im Hause. Zu erfragen Waldstr. 62.

Eine freundliche, auf die Straße gehende Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör ist auf den 23. April zu vermieten. Daselbst ist eine helle, große Werkstätte mit Lagerplatz bis dahin zu vergeben. Näheres Zähringerstraße 36, parterre, zu erfragen.

Im westlichen Stadttheil ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst den übrigen Erfordernissen auf 23. April zu vermieten und das Nähere Leopoldstraße 19 im 2. Stock zu erfahren.

In der Mitte des Werderplatzes ist je eine freundliche Wohnung in der 1. und 3. Etage mit Glasabschluß, bestehend aus 4 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Näheres ist zu erfragen bei Wih. Ergleben jun., Werderplatz 45.

21. Eine Parterrewohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche u. s. w. auf 23. April zu vermieten: Kaiserstraße 112.

Eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller nebst sonstigem Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Werderplatz 36 im Laden.

Eine freundliche Wohnung in der 3. Etage mit Wasserleitung und Glasabschluß, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde etc. ist sofort oder auf 23. April or. zu vermieten. Näheres ist zu erfahren Werderplatz 45 im Laden.

Auf den 23. April ist an eine kleine Familie die Parterrewohnung Leopoldstraße 59, bestehend in 3 Zimmern nebst Alkov., Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Kammer u. s. w., zu vermieten.

der

des

lung

5.2

Jesus.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.1. Ecke der Erbprinzenstraße und Herrenstraße ist auf Falk Quartal ein schöner Laden mit 2 großen Schaufenstern, der Neuzeit entsprechend, mit 2 angrenzenden, kleineren, hellen Lokalitäten sowie ein großes, helles Magazin (beizbar), welches eventuell auch zu einer Werkstatt sich eignet, ebenso eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 gewölbten Kellern, größerem verriegelbarem Speicherraum, Mansardenzimmer, 1 Magdtkammer und sonstigem Zugehör unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 23 im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Wohnung von 3 bis 5 Zimmern, parterre oder 2. Stock, nebst Zugehör wird auf den 23. April zu mieten gesucht. Adressen unter Z. B. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 2.1. In geordnetem Hause per 1. April beziehbar wird eine Wohnung von 4-5 Zimmern, parterre, auf längere Zeit zu mieten gesucht durch **W. Gutkunst**, Akademiestraße 40.

* Auf 1. März wird eine Wohnung, womöglich Bel-Etage, von 7-8 Zimmern mit Zugehör in angenehmer sonniger Lage gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe wollen im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

* Wegen Neubau werden auf 1. März oder 1. April für 2 ruhige Familien 2 Wohnungen von 2 bis 3 Zimmern und Küche zu mieten gesucht. Offerten beliebe man Herrenstraße 60 im 2. Stock abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Sofort ist ein großes Zimmer möbliert oder unmöbliert mit Kochofen zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 23 parterre.

* Ein schön möbliertes Zimmer, mit einem Fenster auf die Straße gehend, ist mit Pension sogleich oder später billig zu vermieten: Marienstraße 41 im 3. Stock.

* Kaiserstraße 173, drei Treppen hoch, ist ein freundliches, schön möbliertes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zum Preis von 14 Mark zu vermieten.

* Adlerstraße 14, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Akademiestraße 39 sind auf sofort oder später ein oder zwei gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten sowie ein einfach möbliertes Zimmer sind sogleich oder später billig zu vermieten: Ludwigplatz 63, 3 Treppen hoch.

* Scheffelstraße 18, im 3. Stock, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder bis 15. d. M. an einen soliden Herrn zu vermieten.

2.1. In einem bessern Hause des westlichen Stadtteils sind per 1. Mai 2 schöne Zimmer des 2. Stockes getrennt oder zusammen, möbliert oder unmöbliert zu vermieten; auch kann auf Wunsch noch ein Dienerrzimmer dazu gegeben werden. Liebhaber sind gebeten, ihre Adressen unter **Compt. L. 200** im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sogleich oder später zu vermieten: Akademiestraße 13 im 2. Stock.

3.1. Akademiestraße 23 ist im Vorderhaus im zweiten Stock ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit zwei Kreuzbetten, zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

* Rappurterstraße 18 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend und schön, freier Aussicht, an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Ein schönes freundliches, gut möbliertes Zimmer, auf den Werderplatz gehend, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Werderplatz 38 im 3. Stock.

Ditschstraße 23 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder auf 1. März zu vermieten. Ebenfalls sind zwei unmöblierte Zimmer im 2. Stock zu vermieten.

4.1. Zwei sehr große, hohe Zimmer, jedes mit besonderem Eingange, habe auf 23. April zu vermieten.

Eugen Helff,
6 Karl-Friedrichstraße 6.

Pension-Anerbieten.

* 2.1. Ein gut möbliertes, schönes und großes Zimmer, nach der Straße gehend, in Mitte der Stadt (Bel-Etage), mit sehr guter Pension und sorgsamster Bedienung, ist um billigen Preis zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Werkstätte zu vermieten.

* Akademiestraße 39 ist auf sofort oder später eine helle, geräumige Werkstätte für ein ruhiges Geschäft zu vermieten.

Stallung zu vermieten.

* Kriegstraße 21, gegenüber der Güterhalle, ist eine Stallung für 6 Pferde nebst Heuspeicher, welches sich auch als Magazin eignet, auf 25. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Keller zu vermieten.

3.1. Ein gewölbter, gut mit Steinplatten belegter Keller, besonders für Kaufleute als Lagerraum geeignet, ist sogleich zu vermieten. Näheres Herrenstraße 62 im zweiten Stock.

Dienst-Antrag.

* Ein reinliches Mädchen, welches Liebe zu einem Kinde hat, schön nähen und bügeln kann, wird sogleich in Dienst gesucht: Herrenstraße 32 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht sowie auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Amalienstraße 76 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Marienstraße 38 im 3. Stock.

Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen und den häuslichen Arbeiten vorziehen kann, sucht sofort passende Stelle. Näheres Balbstr. 25 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, sucht eine Stelle zur Beihilfe der Köchin; dieselbe würde auch alle Hausarbeit mit übernehmen. Zu erfragen Sophienstraße 20.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, schön waschen und putzen kann, sucht für sofort oder später eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 53 im 2. Stock.

40000-45000 Mark

sind auf erste Hypothek gegen doppelte Regenschattliche Versicherung auf ein oder mehrere Anwesen in guter Lage hiesiger Stadt sofort auszuliehen. Unterhändler verboten. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter **Compt. H. F. Nr. 111** abzugeben. *2.1.

Kapital-Gesuch.

* 3.1. Auf ein hiesiges Haus, welches sich vermöge seiner günstigen Lage und großen, vorteilhaften Gebäulichkeiten, nachweislich zu 110000 M. rentiert, wird ein Kapital von 20000 M. zu 5% verzinslich, dem 29000 M. voran stehen, als zweite Einlage zu cediren gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter **M. P.** niederzulegen.

12000 Mark

(Realkaufschilling) werden gegen doppelte Versicherung sogleich oder später zu cediren gesucht. Gest. Adressen wollen unter **E. M.** im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

10000 Mark

werden auf erste Hypothek für auswärts zu leihen gesucht. Adressen unter **A. B.** an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Tapezier-Gesuch.

Ein tüchtiger Arbeiter (Polsterer) findet dauernde Beschäftigung bei

H. Rausch, Tapezier,
Baden-Baden.

Möbelschreiner

finden sofort Arbeit: Luisenstraße 48.

Zwei gewandte Kellnerinnen, womöglich Bayerninnen, finden vortheilhafte Stellung bei

R. Krafel, zur Altdeutschen Bierhalle in Mannheim.

3.1. **Eine saubere, gewandte Kellnerin** findet Herrenstraße 4 sogleich eine Stelle.

Arbeiter-Gesuch.

Ein solider junger Mann, welcher schon in einem Mineralwassergeschäft gearbeitet hat, kann bei dauernder Arbeit sogleich oder später eintreten. Es mögen sich nur solche mit guten Zeugnissen melden bei

Karl Immler, Adlerstraße 1.

Stellen-Anträge.

Als **Haushälterin** wird zum sofortigen Eintritt ein Frauenzimmer von festem Alter gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein ehrliches, gebildetes, junges Mädchen wird in ein hiesiges Geschäft als Ladnerin zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

* Eine anständige, zuverlässige Person wird zur Pflege einer lebenden Frau und zur Führung deren kleiner Haushaltung gesucht. Näheres verl. Hirschstraße 2 im 2. Stock von Vormittags 10 Uhr an.

J. M. Stellen finden: 1 Haushälterin, 2 perfekte Garthofis- u. Restaurationsköchinnen, bürgerliche Köchinnen, Kinderfrauen u. gewandte Kellnerinnen durch **J. Müller's** Bureau, Kronenstraße 60.

Blechner-Lehrlings-Gesuch.

3.1. Ein junger Mensch, welcher die Blecherei und Installation gründlich erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. Näheres Akademiestraße 23, Vorderhaus, 2. Stock.

Stellen-Gesuche

* 2.1. Ein gebildetes, evang. Mädchen, in der Krankenpflege gut erfahren, sucht Stelle als **Pflegerin.** Gest. Offerten wollen unter **Compt. A. B.** postlagernd Bonn a. Rh. gesandt werden.

* Eine tüchtige **Krank-Pflegerin** sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 11 im Hinterhaus.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine geliebte, fleißige Näherin, welche in allen Arbeiten bewandert ist sowie sehr schön flicken und stopfen kann, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung; auf Verlangen kann auch die Maschine mitgebracht werden. Näheres **Madamestr. 30** im Seitenbau im 2. Stock links - Ebenfalls selbst werden auch einfache Kleider angefertigt.

* Ein ehrliches Mädchen sucht für sogleich eine Monatsstelle; dasselbe übernimmt auch Waschen und Putzen (Tag für 1 Mark). Zu erfragen Ecke der Kaiser- und Balbhornstraße 28 im 4. Stock.

Empfehlung.

* Eine Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Anfertigen von einfachen Kleidern zu 3 M. und Costümen von 7 M. an unter Aufsicherung guter und schöner Arbeit. Näheres Erbprinzenstraße 24 im 4. Stock.

Verloren.

* Eine **Vorgnette** wurde verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hausverkauf.

* In der Stepbaniensstraße ist ein elegantes Haus um billigen Preis zu verkaufen durch **Compt. ring,** Amalienstraße 61, Seitenbau, parterre rechts.

Gärtnerei-Verkauf.

* In Karlsruhe ist eine Gärtnerei mit sämtlicher Einrichtung und sofort beziehbar zu verkaufen durch **Compt. ring,** Amalienstraße 61, Seitenbau, parterre rechts.

Zu verkaufen.

Mehrere neue, aufgerichtete Betten mit oder ohne Federbett, ebenso v. r. d. Schifffonniertes, Schreib- und andere Kommoden, Matrosen, Spiegel, Bettfedern und Flaum werden ganz billig verkauft bei **Weber,** Tapezier, Hebelstraße 4, beim Marktplatz.

* Eine **Vogelhecke**, 125 cm hoch und 115 cm breit, sowie ein Paar **Lachtauben** mit einem Jungen sind zu verkaufen: **Sophienstraße 19, 2. Stock.**

Eine größere Partie **gehobelter Treppengeländer** **Doggen** gefälliger Façon werden billigst abgegeben, auch wird das **Auffüllen** mit übernommen. Zu erfragen in der Schlosserei von **R. Lindel,** Adlerstraße 22.

Zu verkaufen billigen Preises: 3 Chiffonniere, 1 Sekretär, 2 Kanapés mit braunem Damastbezug, einbürtige Küsten, Küchenschranke, Waschkommode, Pfeilerschränke, Schreib- und andere Kommoden mit vier Schubladen, Wasch-, Nacht-, Oval- und Zusammenlegische, Küchentische von 3 M. an, massive nussbaumene Bettladen, Strohs, Rohhaar u. Seegrasmatratzen, Kopfpolster, Kinderbettlädchen, Decken, Kissen, 1 Couverte, 2 Blumenauz, Stroh- und Rohrstühle, Kinderstühle, Küchenboderle, Fußhemel, 1 Kleiderstod, Handtuchgestelle, Stiefelweber, Spiegel, 1 gebrauchte Waschkommode mit Kinkensag, 1 Speiselästchen und 2 Nachstühle: **Waldrstraße 30.** 2.1.

* Ein modernes, elegantes **Damen-Masken-Kostüm**, noch neu, ist preiswürdig zu verkaufen: **Bahnhofstraße 34** im 3. Stod des Vorderhauses.

Für Metzger!

Eine gebrauchte, gut erhaltene **Salzenwaage** mit Kupferschalen und Messingfellen ist billig zu verkaufen. Näheres **Waldstr. 22** in der Schlosserei.

Sarzer Konarien.

Es sind noch eine Zahl Hennen wie **Hahnen**, schon zurucht fähig und tüchtig im Schlagen, abzugeben: **Bähringerstraße 61.**

Kauf-Gesuche.

Es wird ein **Detail-Geschäft** oder ein kleineres **Fabrik-Geschäft** mit einer Anzahlung von 5000 bis 8000 Mark zu kaufen gesucht. Gest. Anträgen scheid entgegen **J. Müller's Bureau**, **Kronenstr. 60.**

* Ein gebrauchtes **Schlosserwerkzeug** wird zu kaufen gesucht. Näheres **Kitel 26**, 4. Etage.

Mittagstisch-Anerbieten.

2.1. Mehrere Herren finden einen guten kräftigen Mittagstisch bei **Aug. Jüngling**, **Babischer Hof**, **Schloßplatz 10.**

Unterricht-Gesuch.

* Ein junger Herr wünscht englischen Unterricht zu nehmen. Ausföhrliche Offerten mit Preisangabe sind im **Kontor des Tagblattes** niederzulegen.

Kaffee. Kaffee.

Mein großes Lager in den verschiedensten Sorten von **N. 1** bis **1. 70**, bei größeren Posten mit bedeutender Preisermäßigung, empfehle bestens

Eugen Helff,

6 Karl-Friedrichstraße 6,
Ecke des Kitzels.

2.1.

Anorr's Suppeneinlagen,

als:

- Erbsenmehl,**
- Grünkernextract,**
- Gerstenschleimmehl,**
- Hafermehl und Hafergrüze,**
- Reismehl,**
- Taploca Julienne,**
- Taploca au Bréssl,**
- Taploca exotique**

empfehl billigt

Eugen Helff,

6 Karl-Friedrichstraße 6.

2.1.

Feinste

Salami u. Göttingerwurst

billigt bei

Eugen Helff,

6 Karl-Friedrichstraße 6,
Ecke des Kitzels.

2.1.

I^a Schweineschmalz,
reines Backöl

empfehl billigt

Eugen Helff,

6 Karl-Friedrichstraße 6,
Ecke des Kitzels.

2.1.

ff. Rum de Jamaica,

- ff. Arac de Satavia,**
- „ Mandarin-Arac,**
- „ franz. Cognac,**
- „ Schwarzwälder Airtschenwasser,**
- „ Zwetschgenwasser,**
- „ Fruchtbranntwein,**
- „ diverse Liqueure**

empfehl die Materialwaarenhandlung

Karl Roth,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße

5.1.

Frische holl.

- Schellfische und Cabeljan,**
- Soles und Backbückinge,**
- gewässerten Laberdan zc.**

empfehl

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3

Frische Schellfische

empfehl

Fr. Wickersheim,

am kath. Kirchenplatz.

Frish eingetroffen:

Kieler Sprotten.

E. Axtmann,

Seminarstraße 9.

Wertheimer Wurstwaaren

sind frisch eingetroffen bei

Albert Salzer,

Kaiserstraße 140.

Eine Parthie
Zwetschgen 20 Pf.,
Apfelschnitze 30 Pf.

L. Laub,

Belforstraße 7.

3.1.

I^a Golderbsen,

I^a Linsen,

I^a ungar. Böhulein,

grüne Erbsen

empfehl die Materialwaarenhandlung

Karl Roth,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße

4.1.

Bonillon-Tafeln

sind wieder eingetroffen bei

Herm. Munding,

Kaiserstraße 187.

2.1.

Engl. Bier,

double Stout,

in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen empfehl

Fr. Wickersheim,

am kath. Kirchenplatz

Freiherrlich v. Seidened'sches Lager-

und Schenkbiere,

Münchener Winterbier von

Sedlmayr,

Porter und Pale Ale

empfehl

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

ff. Benzin,
ff. Ligroin

empfehl die Material- und Farbwaaren-

Handlung von

Julius Dehn,

55 Bähringerstraße 55.

I^a Paraffinkerzen,

à 40 Pf. per Paquet,

empfehl

Robert Fritz Wwe,

Kaiserstraße 229

- Handtücher à 15 Pf. per Elle,**
- Kinderhemdchen à 30 Pf,**
- Tischtücher, Servietten zc,**
- Shirtings, Cretonnes zc.,**
- Damenhemden, Hosen,**
- Oberhemden, Einsätze,**
- Cravatten, Slipse,**
- Krausen, Schlier**

zu **bekannt billigen Preisen.**

Geschwister Anopf,

Kaiserstraße 147.

- Badische fl. 35 Loose,**
- Haupttreffer fl. 40,000,**
- Ziehung am 28. Februar ort.,**
- 4 % Badische fl. 100 Loose,**
- Haupttreffer fl. 40,000,**
- Oesterr. fl. 100 Loose von 1864,**
- Haupttreffer fl. 200,000,**
- Braunschweiger fl. 20 Loose,**
- Haupttreffer fl. 50,000,**
- Weininger fl. 7 Loose,**
- Haupttreffer fl. 4000,**
- Ziehung 1. März ort.,**
- Mailänder fl. 10 Loose,**
- Haupttreffer Lire 50,000,**
- Ziehung am 16. März ort.,**

billigt bei

Carl Seellmann,

Bankgeschäft, Ritterstraße 14.

Ein neues, elegantes **Damen-Maskenkostüm** ist auf den Festball billig zu verkaufen. Näheres **Waldbornstraße 4** im 3. Stod.

Kochherde.

Bringe hiermit meine gut gearbeiteten, mit Sparrosten versehenen **Kochherde** neuester Construction in empfehlende Erinnerung.

Auch habe ich wieder von den sog. **Tragwannen**, für Bierbrauer geeignet, per Stück zu **4 M. 50 Pf.**, auf Lager, was empfehlend angezeigt

Leopold Mees, Schlosser,

2.1. Douglasstraße 22.

2.2. Borrätzig in der Hofmusikantenhandlung

von **A. Frey (M. Claus)** am Markt:

Winterberg In humoristischer Gesellschaft. Potpourri für Pianoforte zu 2 Händen (mit humorist. Text). Preis **1 M. 80 Pf.**

Dasselbe wurde am Sonntag in der Festhalle gespielt und mit großem Beifall aufgenommen.

Empfehle zugleich meine **Musikanten-Besam-**

stalt. Abonnementsbedingungen äußerst anstg.

Prospecte gratis.

Nach stattgehabter Inventur habe ich verschiedene Artikel zurückgesetzt, welche zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben werden. Es befinden sich dabei:

Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Artikel für Ball- und Gesellschaftskleider, Sorties de bal, Mäntel, Costüme, Fichus, sowie viele Resten von Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Burkins und Mantelstoffen, Flanellen, Vorhang- und Möbelstoffen, Cattunen, Weißwaaren u. s. w.

S. Model.

Verzeichniss einiger Artikel:

Gestreifte farbige Seidenstoffe per Meter 2 Mark,
Schwarze Seidenammtjacken zu 20 Mark,
Schwarzseidene garnirte Röcke zu 20 Mark,
Grosse farbige Radmäntel von 15 Mark an,
Tarlatans in allen Farben das Stück von 10 Meter 3 Mark u. s. w.

Carmen-Quadrille

nach Motiven der gleichnamigen Oper von Bizet für Pianoforte M. 1.— bei **Fr. Doert**, Musikalienhandlung, Friedrichsplatz 8.

* Frische Frankfurter Bratwürste, Leberwürst, feinen Blutswartenmagen, sowie täglich frische Fleischwürste, Frankfurter und Cervelatwürste empfiehlt

Franz Doll, Spitalstraße 44.

2.1. Badischer Hof,

Schloßplatz 10,

empfehlen einen vorzüglichen Stoff **Pfungstädter Exportbier**, sowie reine Weine, gute Küche und 3 in bestem Zustande befindliche Billards zu gefälliger Benützung.

Brauerei Bischoff.

Heute Donnerstag Morgens **Wellfleisch**, Abends frische **Leber** u. **Griebenwürste** mit **Sauerkraut**, sowie einen feinen Stoff **Bier** empfiehlt bestens

Ernst Reinhardt.

* Heute früh **Kesselfleisch**, Abends hausgemachte **Leber** und **Griebenwürste** mit **Sauerkraut**, sowie einen guten neuen reinen **Wein** nebst einem guten **Flaschenbier** empfiehlt bestens **B. Schäfer**, zur **Mainau**.

Codes-Anzeige.

Hiermit allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß am 7. d. M. meine liebe Frau, Mutter, Schwester und Schwägerin

Friederike Rogg

nach langem und schwerem Leiden sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bittet

im Namen der Hinterbliebenen:

Ferdinand Rogg.

Die Beerdigung findet Freitag Vormittag 10 Uhr vom Trauerhause, Schützenstraße 51, aus statt.

Codes-Anzeige.

Bekanntem, Freunden und Bekannten hiermit die Trauerkunde, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Frau, Mutter und Großmutter

Frau Therese Neutlinger,

geb. Kühnle,

durch einen sanften Tod zu erlösen.

Sie starb in Frankfurt am Main am 7. Februar 1882 im Alter von 76 Jahren nach längerem Leiden.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet in Karlsruhe Donnerstag den 9. Februar, Nachmittags 2³⁰ Uhr, vom Hauptbahnhof aus statt.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Verluste unserer lieben Frau, Mutter und Großmutter sowie für die zahlreiche Leichenbegleitung sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.

Im Namen der Familie:

Christof Wittmann.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe im Chorsaal des Großh. Hoftheaters.

17. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf Donnerstag den 9. Februar 1882, Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Fortsetzung der Berathung des Berichts der Budget-Commission über das Budget des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts, Tit. I—VII und Tit. XI, erstattet von dem Abg. Frech.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 30. Januar bis 5. Februar.

Neu zugegangene Besucher 16.

Zahl der ausgeliehenen Bände 801.

Der Aufsichtsrath.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Turnlehrer-Verein.

Heute Abend Mädchenturnen.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 9. Februar. I. Quartal. 22. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Der Varia**. Trauerspiel in einem Akt von Michael Beer. Neu einstudirt: **Die Selbden**. Lustspiel in einem Akt und in Alexandrinern von Marsano. Neu einstudirt: **Die Mißverständnisse**. Lustspiel in einem Akt von Steigentisch. Neu einstudirt: **Der Platzregen als Eheprokurator**. Dramatisirte Anekdote in einem Akt von E. Raupach Anfang 6 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Todesfälle:

7. Febr. Sofie Bidel, Privatier, ledig, alt 82 Jahre.
7. " Emil, alt 1 Jahr 4 Monate 14 Tage, Vater Lokomotivführer Bruder.
7. " Albert, alt 5 Monate 15 Tage, Vater Lokomotivführer Kastner.
7. " Margaretha Bender, alt 76 Jahre, Wittwe des Wachtmeisters Bender.
7. " Friederike Rogg, alt 49 Jahre, Ehefrau des Otmanns Rogg.
7. " Auguste Leinbas, Diakonissin, alt 30 Jahre.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Samstag den 11. d. M., Vormittags 9 Uhr:

Straf-Kammer.

3. A. S. gegen Anton Hest von Biesenthal, wegen Diebstahls.
3. A. S. gegen Kaver Neu von Mörsch, wegen Forstdiebstahls.
3. A. S. gegen Katharina Daubmann von Weingarten, wegen Forstdiebstahls.
3. A. S. gegen Fidel Endres Ehefrau von Forst, wegen Diebstahls.
3. A. S. gegen Josef Müller von Neuborf, wegen Forstdiebstahls.

Vormittags 10 Uhr:

3. A. S. gegen Anton Diehl von Niesern, wegen Majestätsbeleidigung.
3. A. S. gegen Christof Wöhrer von Brödingen, wegen Verurteilung.
3. A. S. gegen Wittwe Petri von Röttingen, wegen Unterschlagung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.